Herzlich Willkommen

zum Workshop

"Autismus in der Schule"

Impulsreferat 4:

Imitation, Lernen und Sprache

Herzlich Willkommen

Die Folien zu den Impulsreferaten finden Sie auf

www.autismusberatung.info

Grundlagen

Schmidt, B.J.:

Autist und Gesellschaft - Ein zorniger Perspektivenwechsel.

Band 2: Hilfen für Autisten?

Default-Mode / Task-Mode

Default-Mode DM (soft skills)	Task-Mode TM (hard skills)
"Autopilot"	-
Energiesparmodus	Energieintensiv
Imitationslernen / Überimitation	Emulationslernen
Gruppenorientiert	Aufgaben- und Lösungsorientiert
Oberflächlichkeit, Klatsch und Tratsch	Inter-esse
NT-Menschen in Wohlstandsgesellschaften	Autisten

Imitation / Emulation

NT-Menschen lernen vor allem auch durch die Imitation der Verhaltensweisen anderer Gruppenmitglieder.

Über Imitation werden z.B. gelernt

- Sprache
- Bewegungsmuster
- Verhaltensmuster

Autisten imitieren nicht, das zeigt sich an der Motorik, Sprache ...

Emulation

Anekdote aus der Kognitionspsychologie "Problem solving"

Inter-esse

Autistische Kinder zeigen ein starkes Interesse an Dingen.

Das bedeutet aber nicht, dass sie sich nicht (auch) für Menschen interessieren!

Sie interessieren sich vor allem

für Menschen, die ihnen die Welt erklären!

Spezial-Interesse

Die häufig zu findenden Spezial-Interessen entstehen in aller Regel durch

- fehlende Alternativen
- einseitige Förderung

Das Anbieten von Alternativen und eine vielfältige Förderung sind von daher anzustreben.

Sprache hat für Autisten eine andere Funktion.

Bei NT-Menschen dient Sprache vor allem der unbewussten Gruppenkommunikation durch Imitation der Sprachmelodie, Small-Talk ...

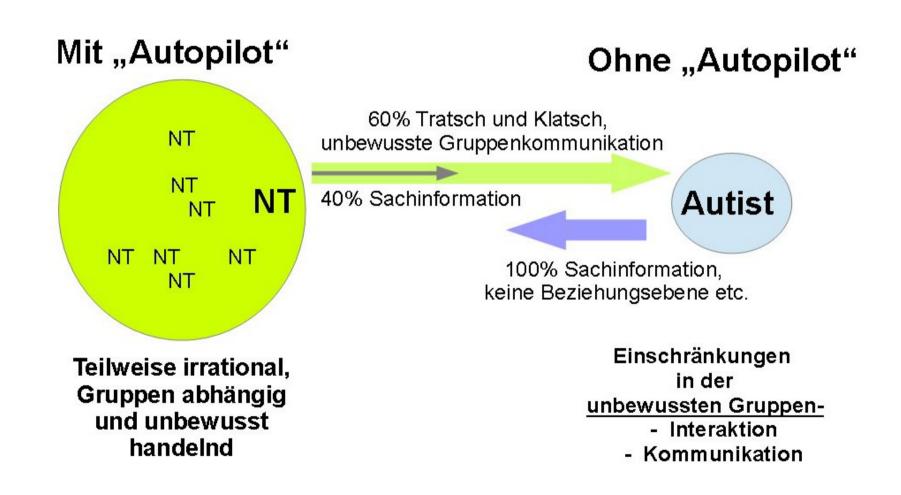
Sprache – und hier vor allem die Dialekte – dienen der Zuordnung zur Eigen-Gruppe bzw. Abgrenzung von Fremd-Gruppen.

Autisten

 lernen Sprache nicht durch Imitation (daher häufig monotone Stimme)

dient Sprache

- der Übermittlung reiner Informationen,
- nicht der unbewussten Gruppenkommunikation



Sprache wird von Autisten häufig durch Zeige-Gesten ersetzt.

Auch mutistische Kinder erhalten alles, was sie benötigen.

Ironie, Witz, Redewendungen ... werden durch soziale Interaktion gelernt.

Wenn Autisten
Probleme mit dem Verständnis haben,
dann liegt es an
mangelnder sozialer Interaktion.
Es wurde nicht gelernt!

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Und nun ...

Fragen und Diskussion